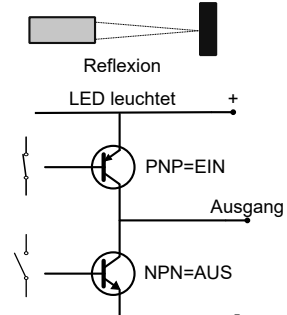
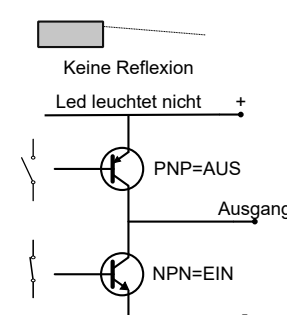
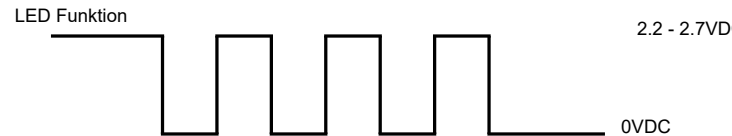
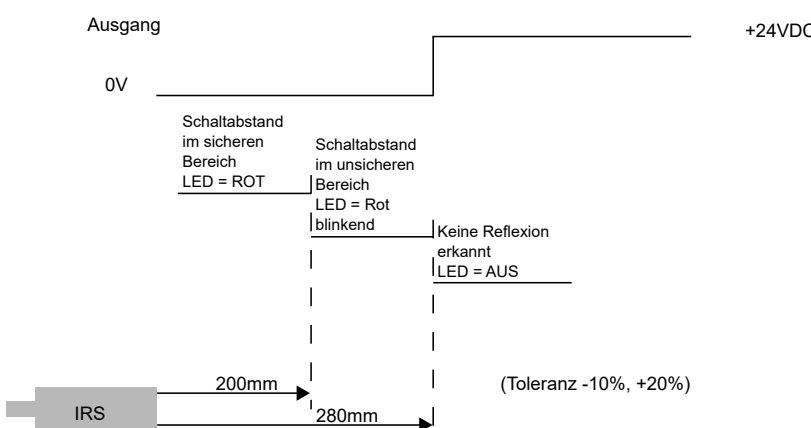
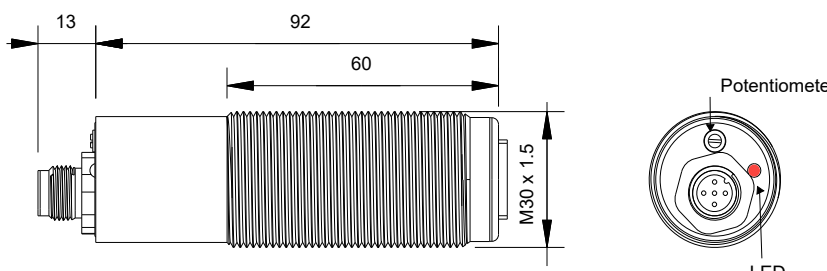


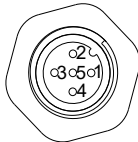
Original-Betriebsanleitung: IRS-U-2P-BS-S99

Optoelektronischer Taster



- Kann mit Glasfaser-Optiken verwendet werden.
- Robuster Sensor für industrielle Applikationen.

Technische Daten	Typ	IRS-U-2P-BS-S99
Optische Reichweite		200mm, mit Potentiometer einstellbar
Temperaturstabilität		Bei Temperaturanstieg von 1°C nimmt der Schaltabstand um 0.2% ab
Ausgangsart		Antivalent (push-pull), max. 100mA, kurzschlussfest
Schalthyserese Axial		10% vom Schaltabstand
Schalthyserese Radial		2% vom Schaltabstand
Versorgungsspannung Ue		24VDC +/- 10%
Stromaufnahme		50mA
Maximale Leistungsaufnahme		1.4W
Schaltfrequenz		100Hz
Gehäuse		M30, Messing, vernickelt
Gehäuse-Schutzart		IP 54
Arbeitstemperaturbereich Tamb		-20°C bis +50°C
Lagertemperaturbereich		-30°C bis +70°C
Buchse		Stecker M12, Lumberg Typ RSF, 5 polig
Zubehör	Inbegriffen	Optional
	• 2x M30 Muttern	
Funktion und LED Indikator		
Blinkverhalten		
Ausgang und Bereichsüberwachung		
Abmessungen		

Anschlussplan	Anschlussbelegung <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr><td>1</td><td>+24VDC</td></tr> <tr><td>2</td><td>LED Extern</td></tr> <tr><td>3</td><td>0VDC</td></tr> <tr><td>4</td><td>Ausgang</td></tr> <tr><td>5</td><td>Erdung</td></tr> </table>	1	+24VDC	2	LED Extern	3	0VDC	4	Ausgang	5	Erdung	Stecker M12 
1	+24VDC											
2	LED Extern											
3	0VDC											
4	Ausgang											
5	Erdung											
Betriebsanleitung / EG-Konformitätserklärung: Allgemeine Montagevorschriften Die Grenzwerte müssen eingehalten werden. Die Anschlussbelegung ist unbedingt einzuhalten. Der Kabelschirm muss kurz angeschlossen werden. Die Abschirmung ist breitflächig mit Schutzerde (PE) zu verbinden. Die Sensorkabel dürfen nicht parallel zu Hochspannungs- und Starkstromkabeln verlegt werden. Funktion Tritt ein Objekt innerhalb des eingestellten Tastbereichs in den gepulsten IR-Lichtstrahl, wird ein Teil des Lichts auf den Empfänger reflektiert, was ein Schalten des Ausgangs zur Folge hat. Wird nur wenig reflektiertes Licht empfangen, schaltet der Ausgang ein und die LED blinkt rot. Wird starkes reflektiertes Licht empfangen, leuchtet die LED permanent rot; sicherer Betriebszustand. Der Sensor verfügt über einen antivalenten Ausgang. Die Last (Relais oder andere Bürde) kann gegen Plus oder Minus angeschlossen werden. Der Schaltabstand kann mit dem Potentiometer auf die optimale Arbeitsdistanz eingestellt werden. Wartung Der Sensor ist wartungsfrei. Bei einer Verschmutzung ist der Lichtdurchlass sorgfältig zu reinigen. Es dürfen keine aggressiven Reinigungsmittel verwendet werden. Reparaturen dürfen nur durch den Hersteller ausgeführt werden. Allgemeine Hinweise, Entsorgung Wir behalten uns das Recht vor, unsere Ausrüstung zu modifizieren. Unsere Geräte sind so konzipiert, dass sie die Umwelt möglichst wenig schädigen. Das Produkt emittiert oder enthält keine schädlichen oder silikonisierten Substanzen und verbraucht ein Minimum an Energie und Ressourcen. Nicht mehr verwendbare oder irreparable Geräte müssen gemäß den örtlichen Entsorgungsvorschriften entsorgt werden. Allgemeine Sicherheitsinformationen Der Sensor darf nicht für ausfallsichere Anwendungen verwendet werden! Im schlimmsten Fall kann der Ausgang in einen beliebigen Zustand wechseln! Bei der Installation und dem Betrieb mit dem Sensor müssen die einschlägigen internationalen und nationalen Vorschriften berücksichtigt werden. Die Sensoren entsprechen den folgenden Normen: EN 61000-4-2:2008, EN 61000-4-3:2006+A1:2007+A2:2010, EN 61000-4-4:2012, EN 61000-4-5:2014, EN 61000-4-6:2013, Maschinenrichtlinie 2006/42/EC, EMV Richtlinie 2014/30/EU, RoHS Richtlinie 2011/65/EU EC-Konformitätserklärung Die Übereinstimmung der Geräte mit den genannten Richtlinien, Normen und der EU-Baumusterprüfung, sowie die Einhaltung des Qualitätssicherungssystems ISO 9001:2015 bestätigt: Ehrendingen, 24.3.2020  Pablo Ledergerber, Matrix Elektronik AG												